

Antrag 58/I/2020**KDV Neukölln****Der Landesparteitag möge beschließen:****Digitalpakt nachhaltig umsetzen und weiterentwickeln**

1 Wir fordern die sozialdemokratischen Mitglieder des Ab-
2 geordnetenhauses und des Senats dazu auf, die bevorste-
3 hende Umsetzung des Digitalpaktes nachhaltig zu unter-
4 stützen und zu diesem Zwecke folgende Forderungen um-
5 zusetzen:

6

7 **1. Bezirke bei IT-Wartung und -Betrieb personell unter-**
8 **stützen**

9 Die Wartung, der Betrieb und Support muss mit dem Aus-
10 bau der wachsenden schulischen IT-Infrastruktur perso-
11 nell ausgebaut werden. Dazu braucht es an jeder Schule
12 mind. eine feste, vollzeitbeschäftigte IT-Stelle und ausrei-
13 chend Personal in den zuständigen Abteilungen der Be-
14 zirksämter. Die Finanzierung dieser zusätzlichen Personal-
15 stellen ist vom Land zu erbringen. Ggf. können sich kleine-
16 re Schulen auch eine Stelle teilen analog dem Verfahren
17 für Verwaltungsleitungen

18

19 **2. verbindliche Festlegung auf Betriebssysteme und An-**
20 **wendungsprogramme**

21 Für eine erfolgreiche Digitalisierung der Schulen spielt
22 neben der Ausstattung an digitaler Hardware der Schu-
23 len auch Software-Ausstattung eine entscheidende Rol-
24 le. Dazu braucht es für die grundlegende Hardware, Be-
25 triebssysteme und Anwendungsbereiche eine landeswei-
26 te Standardisierung.

27

28 Um den Schulen dennoch eine individuelle Schwer-
29 punktsetzungen zu ermöglichen, soll die Senatsverwal-
30 tung eine Basis-Softwarelösung für alle Schulen fest-
31 legen. Diese festgelegten Basis-Betriebssysteme und -
32 Anwendungsprogramme werden darüber hinaus den
33 Schulen vom Land kostenfrei, auf Dauer und volllizenziert
34 bereitgestellt. Im Sinne der digitalen Souveränität quellof-
35 fene Softwarelösungen unter freier Lizenz zu bevorzugen.

36

37 **3. Schulpersonal unterstützen und Medienforum ausbau-**
38 **en**

39 Damit der Ausbau an technischer Grundausstattung auch
40 im Unterricht zu den gewünschten Bildungserfolgen
41 führt, muss das Lehrpersonal an Schulen geschult wer-
42 den. Bei diesen Schulungen sollte vor allem auch auf das
43 verschiedene Expertiselevel der Lehrkräfte im Umgang
44 mit, aber auch auf die Reflektion der neuen technischen
45 Ausstattung geachtet werden. So soll sichergestellt wer-
46 den, dass unerfahrenen Lehrkräften ein leichter Einstieg
47 in die Nutzung gewährleistet wird und erfahrene Lehr-
48 kräfte direkt von den erweiterten Möglichkeiten der neu-

Empfehlung der Antragskommission**Erledigt bei Annahme 57/I/2020 (Konsens)**

49 en Ausstattung profitieren können. Gleichzeitig brauchen
50 die Schulen ein größeres, kostenfreies Angebot an digita-
51 len Lehr- und Lernmaterialien.

52

53 Deshalb wird das Medienforum der Senatsverwaltung
54 massiv ausgebaut, um

- 55 • bedarfsgerechte Medien-Fortbildungen für das
56 Lehrpersonal anzubieten,
- 57 • frei verfügbare, landeseigene digitale Lehr- und
58 Lernmaterialien für sämtliche Fächer und Jahrgänge
59 (Open Educational Resources) zu erstellen und anzu-
60 bieten sowie
- 61 • das Online-Angebot für Lehrer*innen damit erheb-
62 lich zu erweitern.

63

64

65 **Begründung**

66 Aus dem Digitalpakt Schule stehen dem Land Berlin in
67 den nächsten fünf Jahren 257 Millionen Euro zur Verfü-
68 gung. Ziel ist der Ausbau und Aufbau der digitalen IT-
69 Infrastruktur in den Schulen, um eine Grundlage für er-
70 folgreiches digitales Lernen und für eine sinnvolle Förde-
71 rung der Medienkompetenz der Schülerinnen und Schüler
72 zu ermöglichen.

73

74 Für dieses Ziel kann die Bereitstellung und Schaffung einer
75 technischen Grundausstattung allerdings nur ein erster
76 Schritt sein. Der Digitalpakt ist als Impulsgebung für die
77 Berliner Schulen im Hinblick auf den digitalen und media-
78 len Ausbau der Schulen und des Unterrichts zu verstehen,
79 die es vom Land Berlin aufzunehmen und nachhaltig zu ei-
80 nem geschlossenen Medienkonzept umzusetzen gilt. Da-
81 bei müssen insbesondere die Bezirke bedarfsgerecht un-
82 terstützt werden.